

Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

Klippschliefer

Peter Riede

erstellt: August 2009

Permanenter Link zum Artikel:
<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/23688/>



DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT

Klippschliefer

Peter Riede



Abb. 1 Klippschliefer.

Zu den Wildtieren, die in Palästina überlebt haben, gehört der Klippschliefer (*Procavia syriaca*; hebr. שָׂפָן *šāfān* [→ [Schafan](#)]; zu anderen Deutungen in früheren Bibelübersetzungen vgl. Diebner 1991; Görg 1992), der bis heute z.B. in der Nähe von → [En-Gedi](#) zu finden ist. Zoologisch ist er verwandt mit Seekühen und Rüsseltieren (vgl. dazu Keel u.a. 1984, Abb. 81). Das gelbbraune, in Kolonien lebende Tier bevorzugt felsiges Gelände, das ihm Schutz bietet, als

Lebensraum ([Ps 104,18](#)). Bei Gefahr warnen Wächtertiere mit schrillen Tönen die Gruppe, die schnell in ihren kleinen Höhlen verschwindet.

Der in Europa unbekannt, wiederkäuende (!) (vgl. Rahm / Thenius 1993, 516) Pflanzenfresser, dessen Feinde Raubtiere und Raubvögel sind, ist nach [Lev 11,5](#); [Dtn 14,7](#) zum Verzehr ungeeignet und unrein, da seine Hufe nicht gespalten sind (→ [Klaue](#)). Er gehört nach [Spr 30,26](#) zu den vier Kleinen auf Erden, weil er keine Möglichkeiten der Verteidigung besitzt (vgl. dazu Riede 2002, 11 und passim).

[Angaben zu Autor / Autorin finden Sie hier](#)



Abb. 2 Klippschliefer.

Empfohlene Zitierweise

Riede, Peter, Art. Klippschliefer, in: Das Wissenschaftliche Bibellexikon im Internet (www.wibilex.de), 2009

Literaturverzeichnis

1. Lexikonartikel

- Biblisch-historisches Handwörterbuch, Göttingen 1962-1979
- Neues Bibel-Lexikon, Zürich u.a. 1991-2001
- Calwer Bibellexikon, Stuttgart 2003

2. Weitere Literatur

- Diebner, B.J., Klippschliefer's Einschleichen in den Bibeltext, DBAT 26 (1991), 246-258
- Feliks, J., The Animal World of the Bible, Tel Aviv 1962, 41ff
- Görg, M., Von der „Bergmaus“ zum „Klippdachs“, BN 65 (1992), 9-11
- Keel, O. / Küchler, M. / Uehlinger, C., Orte und Landschaften der Bibel, Band 1, Zürich u.a. 1984, 153f
- Møller-Christensen, V. / Jordt Jørgensen, K.E., Biblisches Tierlexikon (Bibel – Kirche – Gemeinde 4), Konstanz 1969, 50f
- Rahm, U. / Thenius, E., Die Schliefer, in: Grzimeks Tierleben 12, Säugetiere 3, München 1993, 515-524
- Riede, P., Im Spiegel der Tiere, Studien zum Verhältnis von Mensch und Tier im alten Israel (OBO 187) Freiburg (Schweiz) / Göttingen 2002 (Register s.v. Klippschliefer)
- Staubli, Th., Tiergeographie des antiken Palästina / Israel, in: ders. / O. Keel, Im Schatten deiner Flügel. Tiere in der Bibel und im Alten Orient, Freiburg (Schweiz) / Göttingen 2001, 13-19, 13f

Abbildungsverzeichnis

- Abb. 1 Klippschliefer. © public domain (Foto: Klaus Koenen, 2014)
- Abb. 2 Der hebräische Begriff *šāfān* wurde mit Kaninchen, Häschen, Dachs, Igel, Springhase oder Bergmaus wiedergegeben, bis sich Ende des 19. Jh.s die Identifikation mit dem Klippschliefer durchsetzte, der bis heute bei En-Gedi lebt. © public domain (Foto: Klaus Koenen, 2014)
- Abb. 3 Klippschliefer. © public domain (Foto: Klaus Koenen, 2014)

Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil
Prof. Dr. Michaela Bauks
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft
Balinger Straße 31 A
70567 Stuttgart
Deutschland

www.bibelwissenschaft.de